

Robert Schumann (1810-1856)

Nachtlied op. 108

für Chor und Orchester

Klavierauszug

*Quellende, schwellende Nacht,
Voll von Lichtern und Sternen:*

*In den ewigen Fernen
Sage, was ist da gewacht!*

www.bnote.de

*Herz in der Brust wird beengt,
Steigendes, neigendes Leben,
Riesenhaft fühle ich's weben,
Welches das meine verdrängt.*

*Schlaf, da nahst du dich leis',
Wie dem Kinde die Amme,
Und um die dürftige Flamme
Ziehst du den schützenden Kreis.*

BNOTE
MUSIKVERLAG

RP-15663

<http://www.bnote.de>

